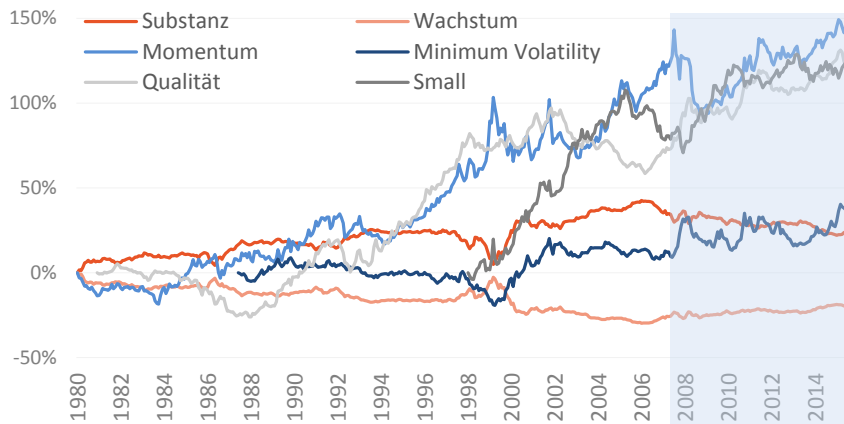


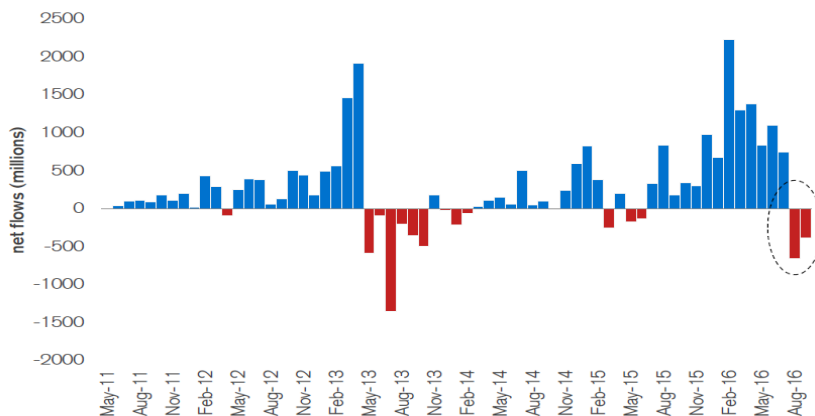
Fokus: Anlagestile und Multifaktor-Strategien

Globale Stilprämien

Mehrendite in CHF über dem MSCI Welt NR



Nettozuflüsse in US Large Cap Low Volatility ETFs



Momentum, Small Caps und Qualität als Überflieger

- Substanz und Momentum als Stil haben in den letzten 20 Jahren überdurchschnittliche rentiert. Seit dem Platzen der US Immobilienblase hat aber die Volatilität dieser Strategien zugenommen und das Investorenvertrauen getrübt.
- Die quantitative Lösung zu dieser neuen Weltordnung heisst «Multifaktor-Model», wobei eine diversifizierte Kombination aus Stilen die Verlustrisiken vermindern sollte.
- Mit der zusätzlichen Diversifikation entsteht aber das Risiko, 1. das Renditepotenzial der einzelnen Faktoren zu verwässern und 2. aus der zunehmenden Anzahl Titel nur bloss den Gesamtmarkt zu replizieren und entsprechend nur eine Markttrendite zu generieren.
- Die Forschung zeigt, dass Stilprämien und –risiken stark mit dem Wirtschaftszyklus korreliert sind. In einer konjunkturellen Erholungsphase funktionieren z.B. Substanzstrategien bestens: verbesserte Gewinnaussichten machen billig bewertete Titel besonders attraktiv.
- Die heutige Welt mit moderatem Wachstum wird von Qualität, Momentum und Wachstum dominiert: Finanziell gesunde Firmen mit profitablen Wachstumsopportunitäten werden vorgezogen, z.B. die Segmente Technologie, Biotech oder Konsumdienstleistungen.
- Dagegen zeigt die Bevorzugung der Investoren von «Low Volatility» und Dividendenstrategien Zeichen einer Überbewertung, insbesondere bei den unter Investoren extrem populären passiven Strategien Smart Beta und Factor ETFs.